

Der biographische Roman eines nationalen Revolutionärs



EIN KAMPF UM FREIHEIT U. DIKTATUR

von Dr. Heinrich Bauer

417 Seiten, 17 Tafeln. Brosch. M. 8.-, Leinen M. 9.50

Bücherei und Bildungspflege: . . . In Cromwell erstand England der Führer, dessen dämonischer Wille und schöpferische Kraft neue Bahnen wies . . .

Bayer. Lehrerzeitung: . . . wenn der Verfasser auch strenge Geschichtsforschung trieb und seine Darstellung sich auf Quellen gründet, so ist er doch Geschichtsschreiber in jenem höheren Sinn, der schon eine gewisse Verwandtschaft mit dem Dichter, dem Kunden, in sich schließt.

Der Angriff: . . . eines der schönsten Büchergeschenke . . .

Politisches Schrifttum: Ein ausgezeichnete „historischer Roman“, wissenschaftlich durchaus qualifiziert . . .

Wille und Macht: . . . ein Buch innerer nationaler und religiöser Erbauung, hinreißend, packend, erschütternd . . .

Völkischer Beobachter: . . . ein historisch und dichterisch gleich packendes und lebendiges Bild des großen Volksführers . . .

Nationalsozialistische Monatshefte: . . . Es wird das bleibende Verdienst von Bauer sein, daß er nun auch den Schatten des gewaltigsten englischen Staatsmannes heraufbeschworen hat, den eine liberalistische Weltanschauung zutiefst mißverstehen und unterschätzen mußte . . .

Landeskirchliche Blätter: . . . Schon lange ersehnte ich ein Cromwell-Werk, das dem neuesten von der Wissenschaft erarbeiteten Cromwell-Bild entspricht, sein Wesen und Wirken weiteren Kreisen eindringlich und einprägsam darstellt und die Linien zu unserer gegenwärtigen Situation zieht. Bauer erfüllt diese Forderungen und übertrifft alle Erwartungen . . .

München-Augsburger Abendzeitung: Das Buch ist mit hoher Begeisterung und künstlerisch starker Kraft geschrieben.

Z

R. OLDENBOURG • MUNCHEN 1 UND BERLIN